



Protokoll über das Kontaktgespräch im FA Witten

Bearbeiter: Hoff

Datum: 27.01.2012

Finanzamt (FA):	Witten
Ort:	Kantine
Datum / Zeit	08.12.2011 15:00 bis 17:30
Teilnehmer FA	9
Teilnehmer StBK / StBV	38

	1. Tagesordnung
	2. Protokollnotizen
	3. Weitere Maßnahmen
	1. Tagesordnung
TOP 1	Kontingierungsverfahren
TOP 2	ELSTAM
TOP 3	Vorteile von Elster gegenüber Papiererklärung (Scannen)
TOP 4	Zentrale Insolvenzfeststellungsstelle
TOP 5	Aufstockung der BP
TOP 6	Prüffelder 2012
TOP 7	Unzulässige Fragebögen der Finanzverwaltung
TOP 8	Telefonverzeichnis / Erreichbarkeit
TOP 9	Flankenschutz
TOP 10	

2. Protokollnotizen

TOP 1

Problemstellung / Sachverhalt

Die Idee ist gut, aber der Arbeitsaufwand ist durch die Aktualisierung der Mandanten hoch. Keine Neuaufnahme von Beratern, nur über Warteliste, wenn jemand ausscheidet.

Auswirkungen auf die Praxis

Fristenerlass gilt. Vom FM-NRW in der 3.ten KW Mahnungen, VZ nur bei Wiederholern

Lösungsvorschlag / Fragen**Stellungnahme des Finanzamts**

Es wird von Seiten des FA entgegenkommend agiert werden, da sie selbst überlastet sind. Dienstanweisungen sind aber zu beachten.

TOP 2

Problemstellung / Sachverhalt

Fehlerhafte Daten in ELSTAM, Verzögerung in der Einführung, Abzugsmerkmale in 2012 Fehler in der Software führen zu nicht Erreichbarkeit der Server und manueller Nachbearbeitung

Auswirkungen auf die Praxis

LSt-Karte 2010 gilt weiter, ansonsten Bescheinigung des FA, Bindet Arbeitszeit des FA

Lösungsvorschlag / Fragen

12.12.2011 ad hoc-Besprechung der OFD

Stellungnahme des Finanzamts

TOP 3

Problemstellung / Sachverhalt

Abschaffung der Papiererklärungen, Vermeidung von Übertragungsfehlern, Heftung der Vordrucke

Auswirkungen auf die Praxis

Weniger Fehler in der Übertragung, dadurch Fehlerquote nahezu null, schnellere und kostengünstigere Bearbeitung

Lösungsvorschlag / Fragen

Formulare bitte nicht Heften

Stellungnahme des Finanzamts

Papierbescheid weiterhin allein rechtskräftig, elektronische Rückübermittlung nur zur Kenntnisnahme

TOP 4

Problemstellung / Sachverhalt

Probleme und Steuerausfälle bei Insolvenzen

Auswirkungen auf die Praxis

Insolvenzverwalter taktisch im Vorteil, sie vernachlässigen Steuerschulden, Gefährdung der Gleichmäßigkeit der Besteuerung

Lösungsvorschlag / Fragen

Geschulte Beamten für Insolvenzfälle, Kompetenzen auch für Haftungsfälle

Stellungnahme des Finanzamts

Wird dadurch vermehrt Insolvenzfälle kritisch betrachten und Steuerausfälle vermeiden.

TOP 5

Problemstellung / Sachverhalt

Abzug von Mitarbeitern in die BP, Nachwuchs erst in 3-4 Jahren in den anderen Stellen, Verlängerung der Bearbeitung der Steuererklärungen

Auswirkungen auf die Praxis

Prüfungsturnus verkürzt sich drastisch, Bearbeitungszeiten sind vorläufig wesentlich höher

<p>Lösungsvorschlag / Fragen Stellungnahme des Finanzamts 4-5 Monate Bearbeitungszeit keine Seltenheit</p>
<p>TOP 6</p> <p>Problemstellung / Sachverhalt NEU: Bauchschmerzfälle, weiterhin V+V hier exotische WK, Zinsen, Instandhaltung</p> <p>Auswirkungen auf die Praxis Bauchschmerzfälle: Abgabe von unliebsamen oder verdächtigen Fällen an extra geschulte Beamte</p> <p>Lösungsvorschlag / Fragen Stellungnahme des Finanzamts Genauere Bearbeitung, Klärung des Sachverhaltes auch für den Mandanten und Berater. Lösung der „Bauchschmerzen“</p>
<p>TOP 7</p> <p>Problemstellung / Sachverhalt Fragebögen, die die Betriebsprüfung bei der Prüfung von Friseurbetrieben verwendet. Die Friseure sind nicht immer in der Lage, die Fragen vollständig zu beantworten. Außerdem befürchte man, dass -z.B. aufgrund von Missverständnissen- unrichtige Angaben gemacht würden, die zu nachteiligen Ergebnissen für die Steuerpflichtigen führen könnten.</p> <p>Auswirkungen auf die Praxis Fragebögen werden während der BP zusammen mit dem Prüfer, dem Steuerpflichtigen und dem Berater bearbeitet.</p> <p>Lösungsvorschlag / Fragen Verweigerung aller Antworten wird negativ gewertet.</p> <p>Stellungnahme des Finanzamts Nichtangabe von Tatsachen wird negativ gewertet. Vermutungen werden nicht gefordert.</p>
<p>TOP 8</p> <p>Problemstellung / Sachverhalt Telefonverzeichnis kann per PDF bei Frau Rogal angefordert werden</p> <p>Auswirkungen auf die Praxis Lösungsvorschlag / Fragen Stellungnahme des Finanzamts</p>
<p>TOP 9</p> <p>Problemstellung / Sachverhalt Flankenschutzbeamter auf Grundlage der BPO oder der AO tätig?</p> <p>Auswirkungen auf die Praxis Selbstanzeige noch möglich?</p> <p>Lösungsvorschlag / Fragen Stellungnahme des Finanzamts Wenn als AO Selbstanzeige noch möglich . Beamter informiert über rechtliche Stellung seiner Tätigkeit und Wechsel zur Fahndung. Wenn BP Selbstanzeige möglich bis zum persönlichen Erscheinen des Beamten</p>
<p>TOP 10</p> <p>Problemstellung / Sachverhalt Auswirkungen auf die Praxis Lösungsvorschlag / Fragen</p>

Stellungnahme des Finanzamts

3. Weitere Umsetzungsmaßnahmen

Protokoll freigegeben:	
Datum:	
Name:	